

GEBRAUCHSANWEISUNG

für

- KINDduro 2400*
- KINDduro 2400T*
- KINDduro 3400*
- KINDduro 4400*
- KINDduro 5400*
- KINDduro 3400T*
- KINDduro 4400T*
- KINDduro 5400T*



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf von Hinter-dem-Ohr-Hörgeräten (HdO) der Marke KIND entschieden haben. Diese Hörgeräte wurden individuell für Sie ausgewählt und von uns mit großer Sorgfalt an Ihr persönliches Hörprofil angepasst.

Wir haben Ihnen die Handhabung Ihrer Hörgeräte bereits umfassend erläutert. Diese Gebrauchsanweisung beschreibt die Funktionsweise Ihrer Hörgeräte noch einmal Punkt für Punkt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte auch dem **KIND Serviceheft**.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen jederzeit gern zu allen Fragen rund um besseres Hören zur Verfügung und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr KIND Hörakustiker

Inhalt

Garantie3

Funktion

Bedienelemente	5
Einsetzen der Hörgeräte.....	6
Ein- und Ausschalten.....	6
Multifunktionstaster.....	7
Wahl der Hörprogramme	7
Lautstärkeregelung	8
Automatische Telefonerkennung.....	8
Stummschaltung.....	9
Batteriewechsel	9
Hinweise zur Batterie.....	10
Flugmodus.....	10
Ihr Hörgerät mit einem iOS Gerät bedienen	11
Zubehör.....	11
Tinnitus SoundSupport™	12
Richtlinien für Benutzer des Klang-Generators	12
Klang-Optionen und Lautstärkeregelung.....	12
Begrenzung der Verwendungsdauer	13
Einsatz von Tinnitus SoundSupport	14
Anwendung Ihrer KIND Hörgeräte.....	15
Wechsel des Cerumenfilters (Mini-Ohrpassstück)	17
Tägliche Pflege.....	17
Wechsel des Fixierschirms	18
Reinigung und Pflege.....	18

Service

Fehlerbehebung	19
Service	20
Allgemeine Hinweise.....	20
Warnhinweise im Zusammenhang mit Tinnitus.....	23
Gebrauchshinweise.....	23
Technische Informationen	24
Data-Logging-Funktion	25

Händlergarantie Hörsysteme:

Name	FG-Nr.
Hörsystem-Typ rechts	Nr.
Hörsystem-Typ links	Nr.
Fernbedienung, Typ	Nr.
Garantie bis	

KIND bietet zusätzlich zu den gesetzlichen Gewährleistungsrechten die folgende Garantie:

- eine einjährige Garantie auf Hörsysteme,
- eine einjährige Garantie auf die in den Hörsystemen verbaute Lithium-Ionen-Akku-Technologie,
- eine sechswöchige Garantie auf die Passform von individuell gefertigten Bestandteilen Ihrer Hörlösung, wie Ohrpassstücke und Einschaltungen von Im-Ohr-Hörsystemen,

die in einem KIND Fachgeschäft in Deutschland, Luxembourg, Österreich oder der Schweiz gekauft wurden. Die Frist für die Berechnung der Garantiedauer beginnt mit dem Datum des Kaufs (gemäß Kaufbeleg). Treten während des Garantiezeitraums Material- oder Herstellungsfehler an dem erworbenen Hörsystem bzw. der Lithium -Ionen-Akku-Technologie auf oder ist die Passform von individuell gefertigten Bestandteilen Ihrer Hörlösung (z.B. Ohrpassstücke und Einschaltungen von Im-Ohr-Hörsystemen) nicht einwandfrei, gewähren wir Ihnen im Rahmen der Garantie eine der folgenden Leistungen nach unserer Wahl:

- kostenfreie Reparatur oder
- kostenfreier Austausch gegen einen gleichwertigen Artikel (ggf. auch ein Nachfolgemodell, sofern die ursprüngliche Ware nicht mehr verfügbar ist).

Bitte beachten Sie, dass diese Garantie sich nicht auf Zubehör Ihres Hörsystems, wie Batterien, Schläuche, Cerumenfilter, Hörwinkel sowie sonstige Kleinteile bezieht.

Garantieansprüche sind ausgeschlossen bei Schäden am Hörsystem durch:

- missbräuchliche oder unsachgemäße Behandlung
- Umwelteinflüsse (Feuchtigkeit, Hitze, Staub etc.)
- Nichtbeachtung etwaiger Sicherheitsvorkehrungen
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Gewaltanwendung (z. B. Schlag, Stoß, Fall)
- eigenmächtige Reparaturversuche
- Eingriffe in das Hörgerät durch nicht durch KIND autorisierte Dritte
- normalen Verschleiß

Garantiegeber:

Deutschland:

KIND GmbH & Co. KG
Kokenhorststraße 3-5
30938 Burgwedel
info@kind.com
Tel.: 05139-8085-0
Fax: 05139-8085-299

Luxemburg:

KIND Centre Auditif S.à r.l.
16, rue Glesener
1630 Luxembourg
info@kind.com
Tel. +352 (0) 29/57 05
Fax +352 (0) 29/57 06

Österreich:

KIND Optik Ges.m.b.H.
Elterleinplatz 15
1170 Wien
info.at@kind.com
Tel. +43 (0) 1 4031844
Fax +43 (0) 1 4031857

Schweiz:

KIND Hörzentralen AG
Hertensteinstraße 8
6004 Luzern
info@kind.com
Tel. +41 (0) 41 418 70 70
Fax +41 (0) 41 418 70 71

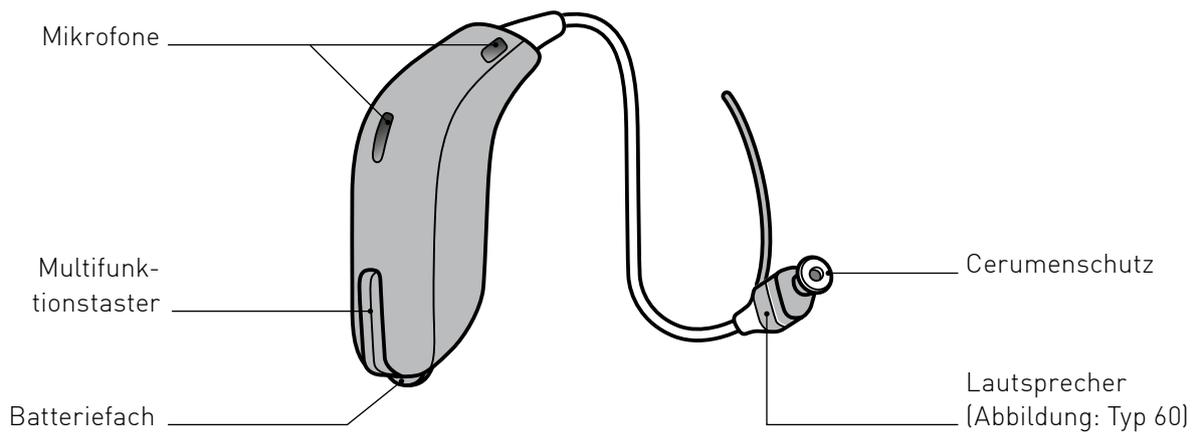
Das Produkt ist in einem KIND Fachgeschäft im Land des Gerätekaufs abzugeben und nach Erbringung der Garantieleistung dort abzuholen. Eine Inanspruchnahme der Garantieleistung setzt voraus, dass Sie uns das Produkt zur Prüfung des Garantiefalls übergeben.

Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Die Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit.

Hinweis:

Als Verbraucher stehen Ihnen im Fall eines Mangels an dem Produkt gesetzliche Gewährleistungsrechte zu, die durch die gewährte Garantie nicht eingeschränkt werden und unentgeltlich in Anspruch genommen werden können

Bedienelemente



Ihr Ohrpassstück

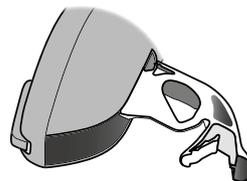
- Otoplastik
- Bass-Fixierschirm

Offener Fixierschirm

- 6 mm
- 8 mm
- 10 mm

Rechts-Links-Markierung

Die Hörgeräte werden speziell für jedes einzelne Ohr angepasst. Wenn Sie zwei Hörgeräte tragen, ist Ihr linkes Hörgerät anders programmiert als das rechte. Daher ist es notwendig die Hörgeräte zu kennzeichnen.



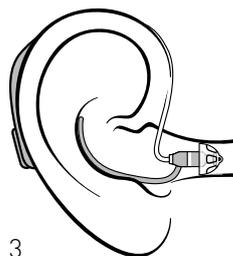
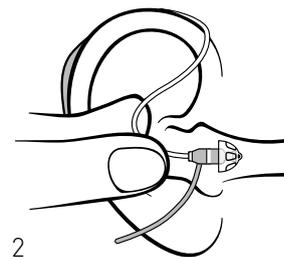
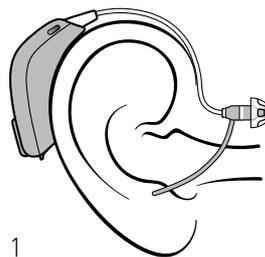
i Damit Sie Ihre Hörgeräte leicht voneinander unterscheiden können, finden Sie an der Innenseite des Batteriefachs eine Farbmarkierung: blau = links, rot = rechts.

Einsetzen der Hörgeräte

Setzen Sie das Hörgerät vorsichtig hinter das Ohr. Wenn es Ihnen leichter fällt, können Sie auch diese Reihenfolge vornehmen: 2, 3, 1.

Halten Sie den Lautsprecher zwischen Daumen und Zeigefinger an seiner Biegung. Das Ohrstück sollte gerade zum Gehörgang zeigen.

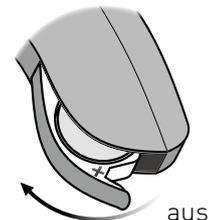
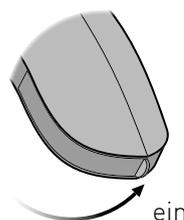
Schieben Sie das Ohrstück vorsichtig in den Gehörgang, bis das Kabel des Lautsprechers eng am Kopf anliegt.



Ein- und Ausschalten

Schalten Sie Ihre Hörgeräte ein, indem Sie das Batteriefach komplett schließen.

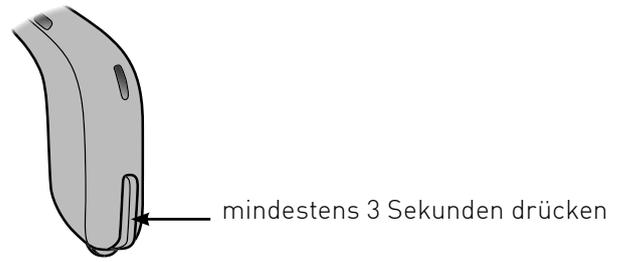
Um Ihre Hörgeräte auszuschalten, öffnen Sie das Batteriefach. Solange Sie Ihre Hörgeräte nicht tragen, stellen Sie sicher, dass es ausgeschaltet und das Batteriefach weit geöffnet ist.



○ **Einschaltmelodie aktiviert**

Multifunktionstaster

Ihre Hörgeräte verfügen über einen Multifunktionstaster. Wenn Sie zwei Hörgeräte tragen, können Sie diesen sowohl für die Wahl zwischen verschiedenen Hörprogrammen als auch für die Lautstärkeregelung nutzen. Wenn Sie nur ein Hörgerät tragen, können Sie mit dem Taster zwischen verschiedenen Hörprogrammen wählen.



Der Multifunktionstaster kann von Ihrem KIND Hörakustiker mit einer der drei folgenden Funktionen belegt werden:

- L R **Nur Programmwechsel:**
Zum Wechseln des Programms kurz drücken.
- L R **Nur Lautstärkeregelung:**
Um die Lautstärke zu regeln, kurz drücken.*
- L R **Lautstärkeregelung und Programmwechsel kombiniert*:**
Zum Regeln der Lautstärke drücken Sie den Taster kurz; zum Wechseln des Programms halten Sie den Taster für ca. zwei Sekunden gedrückt.

Wahl der Hörprogramme

In Ihren Hörgeräten können bis zu vier Programme für unterschiedliche Hörsituationen (z.B. Restaurant oder Telefon) gespeichert werden. Wenn Sie zwischen den verschiedenen Programmen wechseln, ertönt ein Signaltone. Die Anzahl der Signaltöne zeigt Ihnen an, welches Programm Sie gewählt haben.

Hörprogramm	Einstellungsbeschreibung
1	
2	
3	
4	

Zur Vereinfachung der Bedienung kann der Multifunktionstaster so programmiert werden, dass beide Hörgeräte gleichzeitig das Programm wechseln. Dies wird als Komfortbedienung bezeichnet.

- Komfortbedienung aktiviert**

* Nur möglich, wenn Sie zwei Hörgeräte benutzen.

Lautstärkeregelung

Ihre Hörgeräte verfügen über eine automatische Lautstärkeregelung. Für spezielle Hörsituationen kann eventuell eine manuelle Regelung der Lautstärke gewünscht sein. Wenn Sie zwei Hörgeräte tragen, kann eine Lautstärkeregelung vom KIND Hörakustiker aktiviert werden. Sie ermöglicht es Ihnen, die automatische Lautstärkeregelung bei Bedarf manuell zu verändern.

Wenn Sie den Taster an einem Hörgerät drücken, wird automatisch gleichzeitig auch die Lautstärke in dem anderen Hörgerät eingestellt.

Um lauter zu stellen, drücken Sie bitte kurz auf den Taster am rechten Hörgerät. Um leiser zu stellen, drücken Sie bitte kurz auf den Taster am linken Hörgerät.

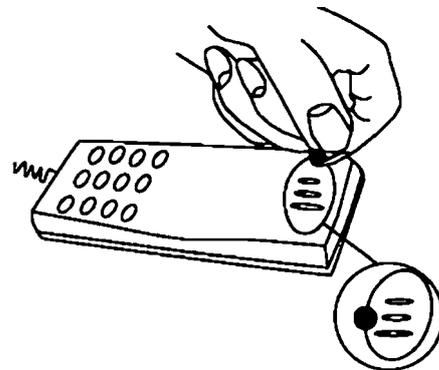
Während Sie die Lautstärke erhöhen oder verringern, hören Sie (optional) einen Klick. Wenn Sie die Hörgeräte aus- und wieder einschalten, hören Sie in der vom KIND Hörakustiker eingestellten Lautstärke. Diese kann optional über zwei Signaltöne angezeigt werden.

○ Lautstärkeregelung aktiviert

Automatische Telefonerkennung

Die Hörgeräte verfügen über eine automatische Telefonerkennung. Wenn sich die Hörgeräte in der Nähe eines Telefonhörers befinden, wird automatisch das Telefonprogramm aktiviert. Wenn das Telefonprogramm aktiviert ist, hören Sie eine bestimmte Anzahl von Signaltönen. Beenden Sie Ihr Telefongespräch, kehren Ihre Hörgeräte automatisch in das vorherige Hörprogramm zurück.

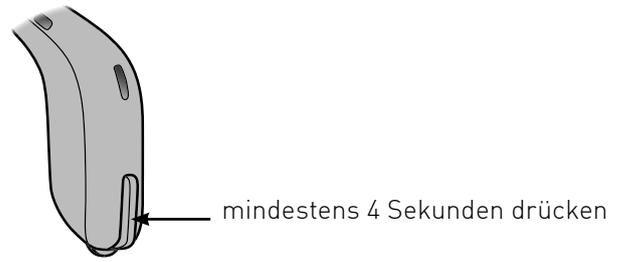
Nicht alle Telefone werden automatisch erkannt. Der Telefonhörer sollte daher mit einem speziellen Magneten versehen werden. Dieser ist bei Ihrem KIND Hörakustiker erhältlich. Weitere Hinweise zum Telefonieren finden Sie auf Seite 16.



○ Automatische Telefonerkennung aktiviert

Stummschaltung

Falls diese Funktion aktiviert ist: Drücken Sie den Multifunktionsknopf für mindestens vier Sekunden, um die Hörgeräte stumm zu schalten. Benutzen Sie die Stummschaltung am besten in Situationen, in denen Sie die Hörgeräte stumm stellen möchten, während Sie sie noch tragen. Um die Hörgeräte wieder zu aktivieren, drücken Sie bitte den Knopf noch einmal kurz.



Bei zwei Hörgeräten kann Ihr KIND Hörakustiker die Hörgeräte so einstellen, dass bei Stummschalten eines Hörgerätes das andere Hörgerät automatisch auch stumm geschaltet wird.

○ Stummschaltung aktiviert

i **Achtung: Die Hörgeräte sind nicht ab-, sondern nur stumm geschaltet. Sie verbrauchen weiterhin Batteriestrom.**

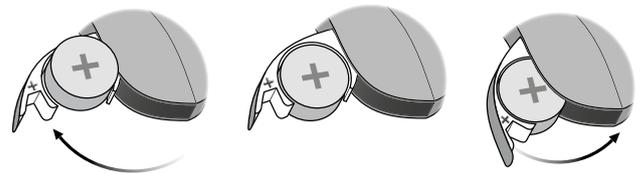
Batteriewechsel

Eine schwache Batterie sollte sofort gewechselt werden. Wenn die Batterie fast leer ist, hören Sie zwei unterschiedliche Warntöne. Dies deutet nicht auf eine Fehlfunktion Ihrer Hörgeräte hin. Die Vorwarnung wird in regelmäßigen Intervallen wiederholt, um den notwendigen Wechsel der Batterie anzuzeigen.

Warntöne	Beschreibung
♪♪	Die Batterie ist fast leer
♪♪♪	Die Batterie ist leer

Zum Austauschen der Batterie führen Sie bitte folgende Schritte durch:

Öffnen Sie das Batteriefach und nehmen Sie die alte Batterie heraus. Entfernen Sie den Schutzstreifen vom „+“-Pol der neuen Batterie. Verwenden Sie für Ihr Hörgerät immer eine Batterie vom Typ **KIND ZL 3** (Größe **312**) und legen Sie diese so in das Hörgerät ein, dass das „+“ auf der Batterie zum „+“-Zeichen des Batteriefachs zeigt.



Wenn Sie Ihre Hörgeräte nicht nutzen, denken Sie daran, das Batteriefach zu öffnen. Bei längerem Nichtgebrauch entnehmen Sie bitte den Hörgeräten die Batterie.

Verbrauchte Batterien nimmt Ihr KIND Hörakustiker gern zur umweltgerechten Entsorgung zurück.

Hinweise zur Batterie

Für die Energieversorgung Ihrer Hörgeräte wird eine Zink-Luft-Batterie verwendet. Diese Batterieart wird erst aktiviert, wenn Sauerstoff durch die Luftlöcher in die Knopfzelle eindringt und eine chemische Reaktion gestartet wird. Bei der Herstellung werden die Luftlöcher mit einem Schutzstreifen versiegelt. Somit bleibt die Batterie bis zur Verwendung unverbraucht und ist versiegelt lange haltbar. Durch das Entfernen des Schutzstreifens kann Sauerstoff eindringen und die chemische Reaktion wird aktiviert.



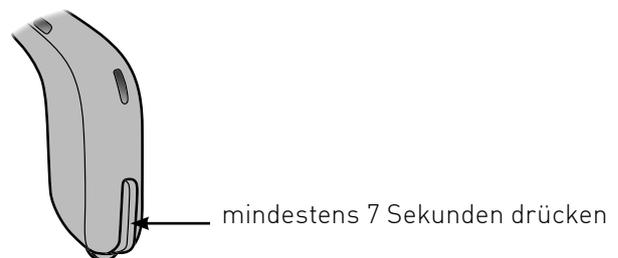
Wichtige Hinweise:

- Die Lasche bei Nichtgebrauch der Batterie wieder anzubringen, erhöht nicht deren Lebensdauer.
- Bewahren Sie Ihre Batterien bei Zimmertemperatur auf, vermeiden Sie die Lagerung an heißen Orten und Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit (z.B. Badezimmer). Die Lagerung an einem gekühlten Ort ist nicht notwendig.
- Tragen Sie Batterien nie lose in der Hosentasche oder im Portemonnaie mit sich. Metallgegenstände, wie Münzen oder Schlüssel, können bei der Batterie zu einem Kurzschluss führen.
- Altbatterien enthalten möglicherweise Schadstoffe oder Schwermetalle, die Umwelt und Gesundheit schaden können. Batterien werden wieder verwertet, sie enthalten wichtige Rohstoffe wie Eisen, Zink, Mangan oder Nickel. Altbatterien dürfen nicht in den Hausmüll. Verbraucher sind verpflichtet, Batterien zu einer geeigneten Sammelstelle bei Handel oder Kommune zu bringen. Sie können nach Gebrauch auch gerne in Ihrem KIND Fachgeschäft unentgeltlich zurückgegeben werden.

Flugmodus

Beim Einsteigen in ein Flugzeug oder Betreten von Bereichen, in denen das Ausstrahlen von Funksignalen verboten ist, beispielsweise während des Flugs, muss der Flugmodus aktiviert werden.

Um den Flugmodus zu aktivieren oder zu deaktivieren, drücken Sie den Programmtaster mindestens 7 Sekunden lang.



Auch durch Öffnen und Schließen des Batteriefachs deaktivieren Sie den Flugmodus.

Ihr Hörgerät mit einem iOS Gerät bedienen

Ihr Hörsystem ist Made for iPhone® und ermöglicht die direkte Kommunikation und Steuerung mit einem iPhone, iPad® oder iPod touch®

Wenn Sie Unterstützung bei der Kopplung benötigen oder dem Gebrauch der o.g. Geräte mit Ihrem Hörgerät, wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker.



Eine Anleitung für das Koppeln Ihres Hörsystems mit Ihrem iPhone finden Sie unter www.oticon.de/pairing.

Informationen zur Kompatibilität finden Sie unter www.oticon.de/compatibility

Die Verwendung des Made for Apple Logos bedeutet, dass ein elektronisches Zubehör speziell für im Logo genannte Apple-Produkte entwickelt und vom Entwickler für die Erfüllung der Apple-Leistungsstandards zertifiziert wurde. Apple übernimmt keine Verantwortung für den Betrieb dieses Geräts oder die Einhaltung von Sicherheitsrichtlinien und gesetzlicher Vorschriften.

Bitte beachten Sie, dass die Verwendung dieses Gerätes iPod, iPhone oder iPad die Leistung der kabellosen Verbindung beeinträchtigen kann.

Zubehör

Sie können Ihre Hörlösung durch drahtlose Zubehör-Produkte erweitern. Ihr Hörerlebnis lässt sich dadurch in vielen Alltagssituationen zusätzlich verbessern.

Ausführliche Informationen zu drahtlosem Zubehör sowie weiteren verfügbaren Zubehör-Produkten erhalten Sie bei Ihrem KIND Hörakustiker.

Tinnitus SoundSupport™

(optional)

Indikation für Tinnitus SoundSupport

Mithilfe von Tinnitus SoundSupport werden vom Hörgerät Klänge erzeugt, um im Rahmen eines Tinnitus-Management-Programms den Umgang mit Tinnitus zu erleichtern.

Diese Maßnahme ist für Erwachsene geeignet (>18 Jahre).

Tinnitus SoundSupport kann von qualifizierten Hörakustikern eingesetzt werden, die Erfahrung in der Bewertung von Tinnitus und Hörminderungen haben und entsprechende Maßnahmen begleiten können. Tinnitus SoundSupport sollte von einem Hörakustiker im Rahmen eines Tinnitus-Management-Programms eingesetzt werden.

○ **Tinnitus Sound Support aktiviert**

Richtlinien für Benutzer des Klang-Generators

Diese Anleitung enthält Informationen über Tinnitus SoundSupport, ein Zusatzmodul, das von Ihrem Hörakustiker möglicherweise in Kombination mit Ihrem Hörgerät aktiviert wurde.

Tinnitus SoundSupport ermöglicht das Abspielen von Klängen in angemessener Bandbreite und Intensität, die die Wahrnehmung des Tinnitus in eine positive Richtung verändern können. Ihr Hörakustiker ist Ihr Ansprechpartner. Bitte befolgen Sie seine Empfehlungen.

Empfehlung

Bevor Sie einen Klang-Generator einsetzen, empfehlen wir Ihnen, einen HNO-Arzt zu konsultieren. Nur so kann sichergestellt werden, dass alle medizinisch behandelbaren Erkrankungen, die zu Tinnitus führen können, diagnostiziert und behandelt werden können.

Klang-Optionen und Lautstärkeregelung

Bei der Programmierung von Tinnitus SoundSupport wählt der Hörakustiker ein für Ihre Hörminderung und Ihre Wünsche geeigneten und wohltuenden Klang aus, der Ihnen den Umgang mit Tinnitus erleichtert. Es lassen sich verschiedene Klänge erzeugen. Gemeinsam mit Ihrem Hörakustiker wählen Sie den von Ihnen bevorzugten und am angenehmsten empfundenen Klang aus.

Tinnitus SoundSupport-Programme

Gemeinsam mit Ihrem Hörakustiker legen Sie die Programme fest, in denen Tinnitus SoundSupport aktiviert werden soll. Der Klang-Generator kann in bis zu vier verschiedenen Programmen aktiviert werden.

Stummschalten

Wenn Sie ein Programm gewählt haben, für das Tinnitus SoundSupport aktiviert ist, werden durch die Stummschaltfunktion nur die Umgebungsgeräusche stummgeschaltet, und nicht die durch Tinnitus SoundSupport erzeugten Klänge. Siehe Kapitel „Stummschalten des Hörgeräts“.

Lautstärkeregelung mit Tinnitus SoundSupport

Wenn Sie ein Programm auswählen, in dem Tinnitus SoundSupport aktiviert ist, regelt der Taster die Lautstärke des Klang-Generators.

Ihr Hörakustiker kann die Lautstärkeregelung für den Klang-Generator auf zwei Arten einstellen:

- a) Ändern der Lautstärke des Tinnitus-Klangs für jedes Hörgerät einzeln oder
- b) Ändern der Lautstärke des Tinnitus-Klangs für beide Hörgeräte gleichzeitig.

○ **a) So ändern Sie die Lautstärke von Tinnitus SoundSupport in jedem Hörgerät separat**

Um die Lautstärke zu erhöhen (nur auf einem Hörgerät), drücken Sie mehrmals kurz auf den oberen Teil des Multifunktionstasters, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.

Um die Lautstärke zu verringern (nur auf einem Hörgerät), drücken Sie mehrmals kurz auf den unteren Teil des Multifunktionstasters, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.

○ **b) So ändern Sie die Lautstärke von Tinnitus SoundSupport für zwei Hörgeräte gleichzeitig**

Sie können ein Hörgerät verwenden, um die Lautstärke in beiden Hörgeräten zu erhöhen bzw. zu verringern. Wenn Sie die Lautstärke in einem Hörgerät ändern, wird auch im anderen Hörgerät die Lautstärke angepasst.

Um die Lautstärke zu erhöhen, drücken Sie mehrmals kurz auf den oberen Teil des Multifunktionstasters. Um die Lautstärke zu verringern, drücken Sie mehrmals kurz auf den unteren Teil des Multifunktionstasters.

Begrenzung der Verwendungsdauer

Täglicher Gebrauch

Die Lautstärke von Tinnitus SoundSupport könnte auf einen Pegel eingestellt werden, der über einen längeren Zeitraum zu dauerhaftem Gehörschaden führen kann. Ihr Hörakustiker wird eine Empfehlung zur maximalen täglichen Verwendungsdauer von Tinnitus SoundSupport aussprechen. Die Lautstärke sollte zu keinem Zeitpunkt unangenehm laut für Sie sein.

In der Tabelle „Tinnitus SoundSupport: Begrenzung der Verwendungsdauer“ im Abschnitt „Ihre persönlichen Hörsystem-Einstellungen“ am Ende dieser Bedienungsanleitung erfahren Sie, wie viele Stunden pro Tag Sie den Klang des Tinnitus SoundSupports in Ihren Hörsystemen bedenkenlos verwenden können.

Wichtige Informationen für Hörakustiker zum Einsatz von Tinnitus SoundSupport

Gerätebeschreibung

Tinnitus SoundSupport ist eine Zusatzfunktion, die vom Hörakustiker in den Hörsystemen aktiviert werden kann.

Maximale Verwendungsdauer

Die Verwendungsdauer von Tinnitus SoundSupport muss begrenzt werden und sich verringern sobald ein Schalldruckpegel von 80 dB(A) überschritten wird. Die Anpass-Software zeigt automatisch eine Warnung an, wenn der Schalldruckpegel im Hörsystem 80 dB(A) überschreitet. Beachten Sie diese Warnung zur Tragedauer in der Anpass-Software. Siehe „Anzeige für maximale Tragedauer“ neben dem Tinnitus-Anpass-Diagramm in der Anpass-Software.

Wenn die Lautstärkeregelung deaktiviert ist

Am Hörsystem ist die Lautstärkeregelung für den Klang-Generator standardmäßig deaktiviert. Bei aktivierter Lautstärkeregelung steigt das Risiko einer Schallbelastung.

Wenn die Lautstärkeregelung aktiviert ist

Unter „Taster/Info-Tone/LED“ erscheint auf der Registerkarte „Tinnitus- VC-Steller“ ein Warnhinweis, wenn die Lautstärke des Hörsystems den Pegel von 80 dB(A) überschreitet. In der Tabelle „Maximale Tragezeit“ in der Anpass-Software wird die Anzahl der Stunden angezeigt, die der Nutzer Tinnitus SoundSupport bedenkenlos verwenden kann.

- Sie die maximale Verwendungsdauer für jedes Programm, für das Tinnitus SoundSupport aktiviert ist.
- Notieren Sie diese Zeiten in der Tabelle „Tinnitus SoundSupport: Begrenzung der Verwendung“ am Ende der Bedienungsanleitung.
- Weisen Sie Ihren Kunden entsprechend an.

Anwendung Ihrer KIND Hörgeräte

Es braucht Zeit, sich an neue Hörgeräte zu gewöhnen. Die Länge dieser Eingewöhnungszeit ist sehr individuell und abhängig von vielen Faktoren. Besonders wenn Sie zum ersten Mal Hörgeräte tragen, können Ihnen die folgenden Tipps die Gewöhnung erleichtern.

In der Wohnung

Versuchen Sie sich mit den neuen Hörgeräten an alle Geräusche – auch Hintergrundgeräusche – zu gewöhnen. Probieren Sie jedes Geräusch zu erkennen. Einiges wird anders klingen, als Sie es gewohnt sind. Es wird einige Zeit brauchen, bis Sie sich an die neuen Geräte gewöhnt haben. Wenn Sie anfangs müde werden vom Tragen der Hörgeräte, gönnen Sie sich eine Pause. Das Ziel sollte aber sein, die Hörgeräte den ganzen Tag tragen zu können.

Gespräch mit einer Person

Machen Sie es sich mit einem Gesprächspartner bequem und achten Sie darauf, dass es um Sie herum nicht laut ist. Setzen Sie sich so, dass Sie einander ansehen können. Machen Sie die Erfahrung mit neuen Sprachklängen, auch wenn Sie diese zunächst als ungewohnt empfinden. Nachdem sich das Gehirn an den neuen Klang von Sprache gewöhnt hat, werden Sie immer besser verstehen.

Hören Sie zunächst Nachrichtensprechern zu, weil diese für gewöhnlich sehr deutlich sprechen. Versuchen Sie dann, andere Sendungen zu verfolgen. Wenn es Ihnen schwerfällt, Radio oder TV zu verstehen, wird Sie Ihr KIND Hörakustiker gern über passendes Zubehör informieren.

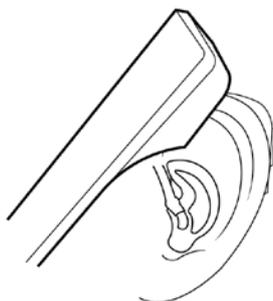
Unterhaltung in einer Gruppe

Bei Unterhaltungen in einer Gruppe, z.B. in einem Restaurant, gibt es viele störende Hintergrundgeräusche. Konzentrieren Sie sich in solchen Situationen auf die Person, die Sie verstehen möchten. Wenn Sie ein Wort nicht verstehen, fragen Sie den Sprecher, ob er es wiederholen kann.

Telefonieren

Bei Ihren Hörgeräten gibt es verschiedene Möglichkeiten, komfortabel zu telefonieren. Fragen Sie Ihren KIND Hörakustiker nach passendem Zubehör. Lesen Sie das Kapitel „Automatische Telefonerkennung“ (und den Hinweis unten).

Wenn Sie kein iPhone zum Telefonieren einsetzen, halten Sie den Telefonhörer bitte schräg an Ihre Schläfe, damit der Schall direkt in die Mikrofonöffnung Ihres Hörgeräts gelangt.



Tragen Sie Ihre Hörgeräte den ganzen Tag

Der beste Weg, ein gutes Verstehen zu erlernen, ist ständiges Tragen, bis Sie sich an das neue Hören gewöhnt haben. Wenn Sie Ihre Hörgeräte nur selten tragen, können Sie nicht in vollem Umfang von deren Leistung profitieren.

Auch die modernsten Hörgeräte können ein gesundes Gehör nicht ersetzen und keine Hörminderung heilen. Ihre Hörgeräte versetzen Sie aber in die Lage, Ihr individuelles Hörvermögen optimal zu nutzen. Wenn Sie zwei Hörgeräte besitzen, sollten Sie immer beide Geräte tragen!

Wenn Sie zwei Hörgeräte tragen, profitieren Sie von einem

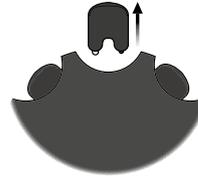
- besseren Lokalisationsvermögen
- leichteren Sprachverstehen in lauten Umgebungen
- volleren Klangpanorama
- räumlichen Hören

Wechsel des Cerumenfilters (Mini-Ohrpasstück)

Der Cerumenfilter schützt Ihr Hörgerät vor dem Eindringen von Ohrenschmalz.

Werkzeug

Nehmen Sie das kleine Werkzeug aus der Halterung. Das Werkzeug hat zwei Stifte, einen leeren zum Herausnehmen des alten Cerumenschutzes und einen mit dem neuen Cerumenschutz.



Herausnehmen

Drücken Sie den leeren Stift in den Cerumenschutz am Lautsprecher und ziehen Sie den alten Cerumenschutz heraus.



Einsetzen

Drücken Sie nun den Stift mit dem neuen Cerumenschutz in die Öffnung. Entfernen Sie das Werkzeug und entsorgen Sie es.

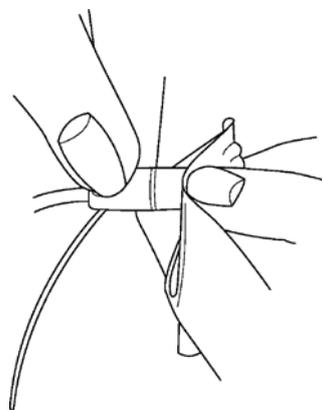


i Bitte verwenden Sie keine anderen Cerumenschutzsysteme für Ihre Hörgeräte!

Tägliche Pflege

Zur täglichen Reinigung Ihrer Hörgeräte und der externen Hörer empfehlen wir **KINDotoClean Reinigungstücher**. Entfernen Sie eventuell vorhandenes Ohrenschmalz. Wünschen Sie einen neuen sauberen Fixierschirm, tauschen Sie den alten einfach gegen einen neuen aus. Passende Fixierschirme erhalten Sie bei Ihrem KIND Hörakustiker.

Wir empfehlen, den Fixierschirm mindestens einmal im Monat zu wechseln (siehe dazu das Kapitel „Wechsel des Fixierschirms“).

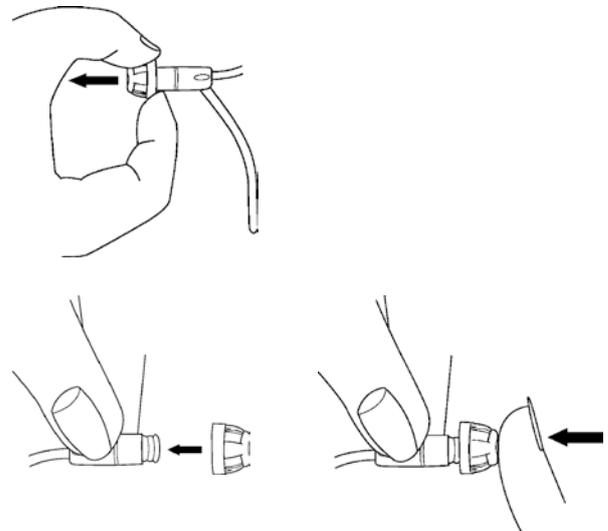


Wechsel des Fixierschirms

Der Fixierschirm lässt sich leicht auswechseln, wenn es erforderlich ist.

Halten Sie das untere Ende des Schirms mit dem Fingernagel fest und ziehen Sie den Schirm ab. Anschließend setzen Sie den neuen Fixierschirm auf den Schlauch. Achten Sie darauf, dass er weit genug auf den Schlauch geschoben wird. Entsorgen Sie den alten Fixierschirm.

Der Fixierschirm besteht aus weichem, medizinisch geprüftem Gummimaterial und kann problemlos aus dem Gehörgang genommen werden, falls er sich vom Hörschlauch gelöst hat. In diesem Fall ziehen Sie den Fixierschirm vorsichtig aus Ihrem Ohr (wenn nötig, lassen Sie sich von einer anderen Person helfen). Drücken Sie den Schirm dabei nicht in den Gehörgang. Im Zweifel wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker.



i Der Fixierschirm muss je nach Nutzungshäufigkeit regelmäßig gewechselt werden. Wir empfehlen, den Wechsel einmal im Monat durchzuführen.

Reinigung und Pflege

Die regelmäßige Reinigung und Pflege der Hörgeräte verlängert die Lebensdauer bzw. senkt die Reparaturanfälligkeit entscheidend. Bei Ihrem KIND Hörakustiker erhalten Sie das speziell auf Ihren Hörgerätetyp abgestimmte Reinigungs- und Pflegemittelprogramm der Serie **KINDotoClean**.

i Schützen Sie Ihre Hörgeräte vor Feuchtigkeit (z.B. Duschen, Schweiß) und nehmen Sie auch vor der Benutzung von Haarspray Ihre Hörgeräte ab. Zur Vorbeugung von Feuchtigkeitsschäden empfehlen wir unsere elektronischen **KINDotoClean** Trockensysteme.



Fehlerbehebung

Hörgeräte von KIND sind sehr zuverlässig. Sollte dennoch ein Problem auftreten, kann es in der Regel schnell gelöst werden.

Wenn Sie nach Durchführung dieser Lösungsvorschläge weiterhin Probleme mit Ihren Hörgeräten haben, wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Der Ton ist nicht klar.	Die Batterie ist leer. Die Lautstärke ist zu niedrig. Fixierschirm oder Ohrpassstück ist mit Ohrenschmalz verstopft.	Die Batterie auswechseln. Die Lautstärke über den Multifunktionsstaster erhöhen. Fixierschirm reinigen oder auswechseln.
Die Hörgeräte pfeifen.	Der Sitz im Ohr ist nicht optimal. Die Lautstärke ist zu hoch. Fixierschirm oder Mini-Ohrpassstück ist mit Ohrenschmalz verstopft. Es ist zu viel Ohrenschmalz in den Ohren.	Versuchen Sie, den Hörer anders einzusetzen. Die Lautstärke über den Multifunktionsstaster verringern. Fixierschirm austauschen oder Cerumenfilter wechseln. Wenden Sie sich an Ihren HNO-Arzt.
Der Ton ist verzerrt.	Die Lautstärke ist zu hoch. Die Batterie ist leer.	Die Lautstärke über den Multifunktionsstaster verringern. Die Batterie auswechseln.
Die Hörgeräte senden regelmäßig wiederkehrende Signaltöne.	Die Batterie ist fast leer.	Die Batterie auswechseln.
Die Hörgeräte funktionieren nicht.	Die Hörgeräte sind nicht eingeschaltet. Das Batteriefach ist nicht ganz geschlossen. Die Batterie ist leer.	Die Hörgeräte einschalten. Das Batteriefach vorsichtig schließen. Die Batterie auswechseln.

Service

Hörgeräte sind täglich viele Stunden im Einsatz. Um die einwandfreie Funktion Ihrer Hörgeräte sicherzustellen, empfehlen wir Ihnen, alle drei Monate Ihre Hörgeräte durch Ihren KIND Hörakustiker überprüfen zu lassen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Ihrem **KIND Serviceheft**.

Auch Ihr Gehör sollte regelmäßig überprüft werden, damit Ihre neuen Hörgeräte immer über die optimale Programmierung verfügen – für bestmögliche Hörqualität in jeder Situation.

Wir wünschen Ihnen für viele Jahre Freude an Ihren Hörgeräten von KIND.

Allgemeine Warnhinweise

Um Ihre Sicherheit und eine korrekte Verwendung zu gewährleisten, sollten Sie sich vor dem Einsatz Ihres Hörsystems umfassend mit den folgenden allgemeinen Warnhinweisen vertraut machen.

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker, wenn Ihr Hörsystem während der Verwendung nicht erwartungsgemäß funktioniert oder aufgrund der Verwendung schwerwiegende Zwischenfälle auftreten. Ihr Hörakustiker kann Sie bei Störungen unterstützen und diese an den Hersteller und/oder nationale Behörden melden, sofern erforderlich.

Bitte beachten Sie, dass auch modernste Hörsysteme das natürliche Hörvermögen nicht wiederherstellen und nicht zur Vorbeugung oder Verbesserung organisch bedingter Hörschwächen beitragen. Die Unterstützung durch ein Hörsystem stellt nur einen Teil der Hörrehabilitation dar. Darüber hinaus können Hörtraining und das Erlernen des Lippenlesens erforderlich sein. Berücksichtigen Sie außerdem, dass Sie in den meisten Fällen nicht in vollem Umfang von der Leistung Ihres Hörsystems profitieren können, wenn Sie es nur selten tragen.

Verwendung von Hörsystemen

Hörsysteme sollten nur wie verordnet verwendet und von einem Hörakustiker angepasst werden. Ein Missbrauch kann zu einer plötzlichen und dauerhaften Hörminderung führen. Gestatten Sie anderen Personen keinesfalls, Ihr Hörsystem zu tragen, da es unsachgemäß behandelt werden oder dem Benutzer permanenten Gehörschaden zufügen könnte.

Erstickenungsgefahr und Gefahr durch Verschlucken der Batterien oder anderer Kleinteile

Hörsysteme, deren Einzelteile und Batterien sollten außerhalb der Reichweite von Kindern und Personen aufbewahrt werden, die diese Teile verschlucken oder sich auf andere Weise damit verletzen können. Batterien wurden schon mit Medikamenten verwechselt. Bei Einnahme von Medikamenten achten Sie bitte darauf, dass Batterien nicht mit den Medikamenten verwechselt werden. Bei Verschlucken einer Batterie oder eines Hörsystems suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Batterien

Verwenden Sie die Batterien, die Ihnen Ihr Hörakustiker empfiehlt. Batterien geringerer Qualität könnten auslaufen und Verletzungen verursachen. Versuchen Sie niemals, die Batterien aufzuladen oder durch Verbrennen zu entsorgen. Es besteht Explosionsgefahr.

Funktionsstörung

Seien Sie sich bewusst, dass ein Hörsystem ohne Vorwarnung aussetzen kann. Denken Sie daran, wenn Sie auf Warnsignale achten müssen (z. B. im Straßenverkehr). Das Hörsystem kann aussetzen, wenn z. B. die Batterie alt ist oder der Schallaustritt durch Feuchtigkeit oder Cerumen verstopft ist.

Aktive Implantate

Das Hörsystem wurde gemäß internationalen Standards für die Exposition von Menschen (spezifische Absorptionsrate– SAR), induktive elektromagnetische Energie und dem menschlichen Körper zuzufügender Spannung ausführlich getestet und für die menschliche Gesundheit als zulässig bewertet.

Die Expositionswerte liegen weit unter den international zulässigen Grenzwerten für SAR, induktive elektromagnetische Energie und dem menschlichen Körper zuzufügender Spannung, die in den Standards für menschliche Gesundheit und die gleichzeitige Nutzung von aktiven Implantaten wie Schrittmachern und Defibrillatoren definiert wurden.

Wenn Sie ein aktives Hirnimplantat haben, wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Implantats, um Auskünfte über mögliche Risiken von Störeinflüssen durch ein Hörsystem zu erhalten.

Bewahren Sie den AutoPhone Magnet und das Multifunktionswerkzeug (in die ein Magnet eingebaut ist) in einer Entfernung von mindestens 30 cm zum Implantat auf – also z.B. nicht in der Brusttasche.

Befolgen Sie im Allgemeinen die von den Herstellern implantierbarer Defibrillatoren und Herzschrittmacher empfohlenen Richtlinien für die Verwendung mit Magneten.

Cochlea-Implantat

Wenn Sie in einem Ohr ein Cochlea-Implantat (CI) nutzen und in dem anderen Ohr ein Hörsystem, achten Sie darauf, dass Sie zwischen dem CI und dem Hörsystem immer einen Abstand von mindestens 1 cm einhalten. Das Magnetfeld des CI-Prozessors, der Spulen und Magneten des CIs kann die Hörereinheit in Ihrem Hörsystem permanent schädigen. Legen Sie die beiden Geräte daher nie nah nebeneinander auf einem Tisch ab, zum Beispiel bei der Reinigung oder dem Batteriewechsel. Bewahren Sie das CI und das Hörsystem außerdem niemals in der gleichen Schachtel auf.

Röntgen-/CT-/MR-/PET-Untersuchung, Elektrotherapie bzw. chirurgischer Eingriff

Nehmen Sie Ihr Hörsystem vor einer Röntgen-/CT-/MR-/PET-Untersuchung bzw. bei einer Elektrotherapie oder einem chirurgischen Eingriff heraus, da das Hörsystem in Folge der dabei auftretenden starken Magnetfelder beschädigt werden könnte.

Hitze und Chemikalien

Setzen Sie das Hörsystem keiner übermäßigen Hitze aus, etwa in einem Auto, das in der Sonne geparkt ist. Das Hörsystem darf keinesfalls in der Mikrowelle oder einem Ofen getrocknet werden.

Die Chemikalien in Kosmetik, Haarspray, Parfum, Rasierwasser, Sonnencreme und Insektensprays können das Hörsystem beschädigen. Nehmen Sie vor der Anwendung solcher Produkte Ihr Hörsystem stets ab. Setzen Sie das Hörsystem erst dann wieder ein, nachdem diese Produkte getrocknet sind.

Power-Hörsysteme

Hörsysteme, deren maximale Verstärkung 132 dB SPL (IEC 60138-4 / IEC 711) überschreitet, sollten mit besonderer Sorgfalt ausgewählt, angepasst und verwendet werden, da diese Geräte das Resthörvermögen des Hörgeräteträgers schädigen können. *Hinweise dazu, ob es sich bei Ihrem Hörsystem um ein Power-Hörsystem handelt, finden Sie in der Modellübersicht.*

Mögliche Nebenwirkungen

Hörsysteme und Ohrstücke können im Ohr zu einer vermehrten Produktion von Cerumen führen. Das nicht-allergene Material an den Hörsystemen kann in seltenen Fällen zu Hautirritationen oder anderen Nebenwirkungen führen. Sollten diese Nebenwirkungen auftreten, wenden Sie sich bitte an einen Arzt.

Gebrauch im Flugzeug

Ihr Hörsystem verfügt über eine Bluetooth-Schnittstelle. An Bord von Flugzeugen muss zur Deaktivierung von Bluetooth der Flugmodus des Hörsystems aktiviert werden, es sei denn, die Verwendung von Bluetooth wird durch das Bordpersonal ausdrücklich erlaubt.

Verbindung mit externen Geräten

Der sichere Gebrauch der Hörsysteme bei Verbindung über ein AUX-Eingangskabel/ USB-Kabel oder direktem Anschluss an ein externes Gerät wird durch die externe Signalquelle bestimmt. Bei Verbindung des Geräts mit einem netzbetriebenen externen Gerät muss dieses Gerät die Norm IEC-62368-1 oder vergleichbare Sicherheitsnormen erfüllen.

Nicht kompatibles, nicht mitgeliefertes Zubehör

Verwenden Sie nur Zubehör, Umwandler und Kabel, die vom Hersteller dieses Geräts bereitgestellt wurden. Inkompatibles Zubehör kann die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Ihres Geräts verringern.

Ein Umbau des Hörsystems ist nicht zulässig

Änderungen oder Modifizierungen des Geräts, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt wurden, führen zum Verlust der Garantieansprüche des Gerätebenutzers.

Interferenzen

Ihr Hörsystem wurde nach den strengsten internationalen Standards auf mögliche Interferenzen getestet. In der Nähe von Geräten, die mit diesem Symbol markiert wurden, können elektromagnetische Störungen auftreten. Tragbare und mobile Geräte für Radiofrequenzkommunikation (RF) können die Leistung Ihres Hörsystems ebenfalls beeinträchtigen. Halten Sie in solchen Fällen Abstand von der Störquelle, die die elektromagnetischen Interferenzen verursacht.

Warnhinweise im Zusammenhang mit Tinnitus

Wenn Ihr Hörakustiker den Klang-Generator Tinnitus SoundSupport aktiviert hat, beachten Sie bitte die folgenden Warnhinweise:

- Mit der Anwendung von Klängen, die durch eine Technologie zur Tinnitusbewältigung erzeugt werden, sind möglicherweise bestimmte Risiken verbunden. Dazu gehören eine mögliche Verschlechterung des Tinnitus und/oder eine mögliche Veränderung der Hörschwellen.
- Falls sich Ihr Hören oder die Tinnitus-Wahrnehmung verändert oder Sie Schwindel, Übelkeit, Kopfschmerzen oder Herzklopfen verspüren oder mögliche Hautreizungen an der Kontaktstelle mit dem Gerät auftreten, stellen Sie den Gebrauch des Geräts umgehend ein und wenden Sie sich zur Beratung an einen Arzt oder Hörakustiker.
- Wie bei jedem Gerät kann auch der Missbrauch des Klang-Generators eine Gefahr für die Gesundheit darstellen.
- Verhindern Sie eine unbefugte Nutzung des Klang-Generators und bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren auf.

Maximale Tragedauer

Halten Sie stets die von Ihrem Hörakustiker festgelegte maximale tägliche Tragedauer für Tinnitus SoundSupport ein. Eine längere Verwendung kann Ihren Tinnitus oder Ihre Hörminderung verschlechtern.

Gebrauchshinweise

Gebrauchsbestimmung

KIND*duro* sind tragbare Luftleitungs-Hörgeräte, die Hörminderungen der Träger mittels Aufnahme, Verarbeitung und Abgabe eines verstärkten Schallsignals ausgleichen. Die Hörgeräte sind mit unterschiedlichen Verstärkungen und Ausgangs-Schallpegeln erhältlich, um leicht- bis hochgradige Hörminderungen versorgen zu können. Diese Hörgeräte sind nicht für Kinder geeignet, die jünger als 36 Monate sind.

Detaillierte akustische Daten Ihrer Hörgeräte sind in einem gesonderten Datenblatt spezifiziert. Dieses sowie weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem KIND Hörakustiker.

- Schützen Sie Ihre Hörgeräte vor Nässe, Feuchtigkeit, Hitze und mechanischen Einwirkungen, z.B. starken Stößen. Legen Sie auch zur Vermeidung von Verunreinigungen vor der Benutzung von Haarspray Ihre Hörgeräte ab.
- Bei Verwendung von Mobiltelefonen oder Handfunkgeräten sowie im Bereich von Sendeanlagen kann es zu Störungen in Ihren Hörgeräten kommen.
- Bei weiterführenden Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker. Für weitere Wartungshinweise beachten Sie bitte das KIND Serviceheft.

Technische Informationen

Das Hörsystem enthält zwei Funktechnologien, die nachfolgend beschrieben werden:

Das Hörsystem ist mit einem Funksender/-empfänger ausgestattet, der auf Basis einer magnetischen Induktionstechnologie für Kurzstreckenübertragung arbeitet; die Frequenz beträgt 3,84 MHz. Die magnetische Feldstärke des Senders ist sehr schwach und liegt jederzeit unter 15 nW (in der Regel unter -40 dB μ A/m) bei 10 m Abstand). Das Hörsystem enthält zusätzlich einen Funksender/-empfänger, welcher Bluetooth Low Energy (BLE) und eine patentierte Kurzstrecken-Funktechnologie verwendet, die jeweils im ISM-Band 2,4 GHz arbeiten. Der Funksender ist schwach und liegt jederzeit unter 3 mW, was einer Gesamtstrahlungsleistung von 4.8 dBm entspricht.

Das Hörsystem erfüllt die internationalen Normen bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit und der Belastung des Menschen durch elektromagnetische Funkwellen. Verwenden Sie Ihr Hörsystem nur in Umgebungen, in denen Funkübertragung erlaubt ist. Aufgrund der geringen Baugröße des Hörsystems sind alle für die Zulassung notwendigen Kennzeichnungen in dieser Bedienungsanleitung abgedruckt.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Interferenzen an Radio und/oder TV, die durch unautorisierte Modifikation des Nutzers entstehen. Die KIND Hörgeräte GmbH & Co. KG erklärt, dass dieses Hörsystem in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und relevanten Bestimmungen der Directive 2014/53/EU ist.

Wasser- und Staubresistenz (IP68)

Ihr Hörgerät ist gegen das Eindringen von Wasser und Staub geschützt. Sollte Ihr Hörgerät mit Wasser in Berührung kommen und nicht mehr funktionieren, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1. Wischen Sie vorsichtig alles Wasser von der Geräteaußenseite ab.
2. Öffnen Sie das Batteriefach, nehmen Sie die Batterie heraus und wischen Sie vorhandene Feuchtigkeit im Batteriefach vorsichtig ab.
3. Lassen Sie das Hörgerät mit geöffnetem Batteriefach ca. 30 Minuten lang trocknen.
4. Setzen Sie eine neue Batterie ein.



Wichtiger Hinweis: Tragen Sie Ihr Hörgerät nicht unter der Dusche oder beim Wassersport. Tauchen Sie Ihr Hörgerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein.

Data-Logging-Funktion

Was passiert beim Data Logging und welche Vorteile bietet diese Funktion?

Beim Data Logging handelt es sich um eine softwaregestützte Funktion Ihrer Hörgeräte. Mit dieser Funktion kann die Hörgeräte-Feineinstellung in späteren Anpassterminen optimiert sowie die Beratung durch Ihren KIND Hörakustiker zielgerichteter auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden.

Beim Data Logging wird Ihr individuelles Nutzungsverhalten während des Tragens der Hörgeräte in diesen elektronisch protokolliert, gespeichert und analysiert. So kann mittels Data Logging nicht nur die allgemeine Tragedauer bzw. die Nutzungsdauer der Hörgeräte in den einzelnen Hörprogrammen aufgezeichnet, sondern auch automatisch erkannt und zugeordnet werden, in welchen verschiedenen akustischen Situationen (z.B. Ruhe, reine Sprache, Sprache im Störschall, moderater Störschall, lauter Störschall) Sie Ihre Hörgeräte nutzen. Weiterhin kann elektronisch erfasst werden, in welchen Hörsituationen Sie eine Lautstärkeänderung an Ihren Hörgeräten vornehmen oder das Hörprogramm wechseln. All diese Daten werden in den Hörgeräten gespeichert.

Der so gespeicherte Datensatz kann von Ihrem Hörakustiker bei Ihrem nächsten Besuch im KIND Fachgeschäft ausgelesen und für die gezielte Feinanpassung Ihrer Hörgeräte sowie die weitere Beratung genutzt werden. Über die ausgelesenen Daten kann Ihr KIND Hörakustiker z.B. sehen, wie vielen wechselnden Situationen Sie täglich ausgesetzt sind. Er kann die verschiedenen Lautstärken der Situationen besser abschätzen und sich – anhand der ausgelesenen Daten – besser in Ihren Höralltag hineinversetzen.

Welche persönlichen Daten werden im Zusammenhang mit dem Data Logging erhoben, gespeichert und später ausgelesen?

Im Einzelnen werden über das Data Logging folgende individuelle Gesundheitsdaten erhoben, verarbeitet und genutzt:

- allgemeine Nutzungs- bzw. Tragedauer des Hörgeräts
- Nutzungs- bzw. Tragedauer des Hörgeräts in den jeweiligen Hörprogrammen
- manuelle Lautstärkeänderungen

Wer kann meine mittels Data Logging erhobenen und gespeicherten Daten einsehen?

Sämtliche mittels Data Logging erhobenen und in den Hörgeräten gespeicherten bzw. verarbeiteten Daten können ausschließlich von Ihrem KIND Hörakustiker eingesehen und verwendet werden.

Ist es möglich, die Data-Logging-Funktion bei meinen Hörgeräten auszuschalten?

Ja, die Data-Logging-Funktion kann jederzeit aus- und wieder angeschaltet werden. Bitte kontaktieren Sie dazu Ihren KIND Hörakustiker.

Kann ich meine Einwilligung in die Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung widerrufen?

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Einwilligung in die oben beschriebene Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Gesundheitsdaten freiwillig ist. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit, auch ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass Ihnen irgendwelche Nachteile daraus entstehen.

Symbole:



Warnhinweise

Text, der mit diesem Symbol gekennzeichnet ist, muss vor dem Gebrauch des Gerätes gelesen werden.



Hersteller

Das Produkt wird vom Hersteller produziert, dessen Name und Adresse neben dem Symbol angegeben sind. Gibt den Hersteller des Medizinproduktes gemäß der EU-Richtlinien 90/385/EWG, 93/42/EWG und 98/79/EG an.



CE-Zeichen

Das Produkt entspricht der Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte. Die vierstellige Nummer gibt die Kennnummer der benannten Stelle an.



Elektro- und Elektronikgeräte Abfall (WEEE)

Recyceln Sie Hörsysteme, Zubehörteile oder Batterien gemäß den lokalen Bestimmungen. Oder geben Sie sie zur Entsorgung an Ihren Hörakustiker zurück. Elektro- und Elektronikgeräte, die unter die Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) fallen.



Zulassungszeichen (RCM)

Das Produkt erfüllt die Anforderungen für elektrische Sicherheit, EMV und Funkfrequenzen für Produkte, die auf dem australischen und neuseeländischen Markt vertrieben werden.



IP-Code

Der IP Code gibt an, wie gut ein Gerät gegen das Eindringen von Wasser und Fremdkörpern gemäß EN 60529. IP6X steht für den vollständigen Schutz gegen Staub. IPX8 steht für den Schutz gegen die Folgen beim dauernden Eintauchen in Wasser.



Bluetooth-Logo

Eine eingetragene Handelsmarke der Bluetooth SIG, Inc., deren Verwendung eine Lizenz erfordert.



„Made for Apple“-Schilder

Gibt an, dass das Gerät mit iPhone, iPad und iPod touch kompatibel ist.



Induktionsschleife

Dieses Logo zeigt das universelle Symbol für eine Hörunterstützung. Das „T“ bedeutet, dass eine Induktionsschleife installiert ist.



Radiofrequenz-Sender (RF-Sender)

Ihr Hörsystem enthält einen RF-Sender.

GTIN**Global Trade Item Number**

Eine weltweit eindeutige 14-stellige Nummer zur Identifizierung von Produkten für medizinische Geräte, einschließlich Software für medizinische Geräte. Die GTIN in dieser Anleitung bezieht sich auf die Firmware (FW) des Medizingeräts. Die GTIN auf dem Verpackungsetikett bezieht sich auf die Hardware des Medizingeräts.

**Vor Nässe schützen**

Kennzeichnet ein medizinisches Gerät, das vor Feuchtigkeit geschützt werden muss.

**Anleitung beachten**

Beachten Sie die Bedienungsanleitung für Warnungen und Hinweise.

**Katalognummer**

Gibt die Katalognummer des Herstellers an, so dass ein bestimmtes Medizinprodukt identifiziert werden kann.

**Seriennummer**

Gibt die Seriennummer des Herstellers an, so dass ein bestimmtes Medizinprodukt identifiziert werden kann.

**Medizinisches Gerät**

Das Gerät ist ein Medizinprodukt

**Wichtiger Hinweis**

Wichtige Information, um den Umgang mit dem Gerät zu erleichtern.

Ihre persönlichen Hörsystem-Einstellungen

Wird vom KIND Hörakustiker ausgefüllt.

Tinnitus SoundSupport: Begrenzung der Verwendung

<input type="radio"/>	Keine Begrenzung der Verwendungsdauer		
<input type="radio"/>	Hörprogramm	Start-Lautstärke (Tinnitus)	Max. Lautstärke (Tinnitus)
<input type="radio"/>	1	Max. _____ Stunden pro Tag	Max. _____ Stunden pro Tag
<input type="radio"/>	2	Max. _____ Stunden pro Tag	Max. _____ Stunden pro Tag
<input type="radio"/>	3	Max. _____ Stunden pro Tag	Max. _____ Stunden pro Tag
<input type="radio"/>	4	Max. _____ Stunden pro Tag	Max. _____ Stunden pro Tag



Deutschland:

KIND GmbH & Co. KG
Kokenhorststr. 3-5
30938 Großburgwedel/Hannover
Tel. 0800 6 999 333
Fax 05139 8085-299
info@kind.com

Schweiz:

KIND Hörzentralen AG
Hertensteinstr. 8
6004 Luzern
Tel. 04141 87070
Fax 04141 87071
info.ch@kind.com

Österreich:

KIND Optik Ges.m.b.H.
Elterleinplatz 15
1170 Wien
Tel. 01 4031844
Fax 01 4031857
info.at@kind.com

Luxemburg:

KIND Centre Auditif S.à r.l.
16, rue Glesener
1630 Luxembourg
Tel. +352 (0) 29/57 05
Fax +352 (0) 29/57 06
info@kind.com

Ihr KIND Fachgeschäft